

Zahlungen: Bazar-Aktien-Gesellschaft auf Dividendenchein Nr. 9 Mark 45. Bergbau-Gesellschaft Neu-Ostern auf Dividendenchein Nr. 6 Mark 150. Deutsche Reichsbank auf Dividendenchein Nr. 13 Mark 67,50. Dresdener Lederfabrik (vorm. F. Robert Bierling IV.) auf Dividendenchein Nr. 8 Mark 9. Eisenwalzwerk zu Dörfeldorf auf Dividendenchein Nr. 7 Mark 120. Oberbairische Aktien-Gesellschaft für Kohlenbergbau Mark 12. Rheinische Eisenbahn-Aktien auf Dividendenchein Nr. 1 Mark 24,37. Stettiner Bergschloß-Brauerei, Kommanditgesellschaft auf Aktien, Rudolph Rückfort auf Dividendenchein Nr. 18. Maschinen- und Bau-Gesellschaft auf Dividendenchein Nr. 27 Mark 4,50. Aktien-Gesellschaft Alexandra-Stiftung auf Dividendenchein Nr. 3 Mark 15. Aktien-Gesellschaft für den Bau landwirtschaftlicher Maschinen und Geräthe und für Wagen-Fabrikation S. F. Eckert auf Dividendenchein Nr. 4 Mark 36. Angermünde-Schwedter Eisenbahn auf Dividendenchein Nr. 7 Mark 10,50. Berliner gemeinnützige Bau-Gesellschaft auf Dividendenchein Nr. 27 Mark 12. Chemnitz-Wärschiner Eisenbahn-Aktien-Gesellschaft auf Dividendenchein Nr. 42 Mark 19,50. Halberstadt-Blantzenburger Eisenbahn-Gesellschaft auf Dividendenchein Nr. 4 anderer Stamm-Vorstände Mark 6. K. t. privil. Graberzog Albrecht-Bahn fl. 1,50. K. t. privil. Nördwestbahn auf die Stamm-Aktien fl. 3, auf die Aktien Lit. B. fl. 5. Oesterreichisch-Ungarische Bank fl. 18. Rumänische Eisenbahn auf Dividendenchein Nr. 9 Mark 10,50. Rheinische Eisenbahn auf Dividendenchein Nr. 3 der Stamm-Aktien Mark 22,50 und auf Dividendenchein Nr. 20 der ehemaligen Bonn-Rdner Stamm-Aktien Mark 52,50. Rostocker Bank auf Dividendenchein Nr. 30 Mark 5, auf Nr. 59 Mark 12. Sebnitzer Papierfabrik, vorm. Gebr. Just & Co., auf Dividendenchein Nr. 4 Mark 24. Teplitz-Eisenbahn-Gesellschaft fl. 11,85. Woiwodsche Rammer-Spinnerei, vorm. Clemens Paul & Co. in Weichselitz i. L. Restzahlung mit Mark 15. Weimar-Geraer Eisenbahn auf Dividendenchein Nr. 5 der nicht konvertirten Stamm-Aktien Mark 13,50, auf Dividendenchein Nr. 5. der Stamm-Aktien Mark 6,75. — General-Versammlungen: Leipzig-Valdberg-Fabrikations-Gesellschaft den 9. Juli in Leipzig. Magdeburger-Feuer-Versicherungs-Gesellschaft den 17. August in Magdeburg. — **Freiberg, den 5. Juli 1880. Paul Heinke.**

Berichte der Productenbörse.

Berlin, 6. Juli. Weizen loco 210-240 M. G., Juli 221,00 M. G., Juli-Aug. 200,50 M. G., Sept.-Okt. 196,50 M. G., 1000 gel. matter. Roggen loco 196,00 M. G., Juli 189,70 M. G., Juli-Aug. 177,00 M. G., Sept.-Okt. 168,20 M. G., — gel. matt. Spiritus loco 64,30 M. G., Juli-Aug. 64,10 M. G., August-September 63,30 M. G., Sept.-Okt. 58,40 M. G., 9000 gel. matter. Rüböl loco 57,20 M. G., September-Oktober 56,80 M. G., Octo-November 57,30 M. G., — gel. rubig. Safer loco — M. G., Juli 156,00 M. G., September-Oktober 143,50 M. G., still. Wetter: Bewölkt.

Leipzig, 6. Juli. Weizen loco 234-238 M. G., — geringer — M. G., Roggen loco 215-218 M. G., gel. russischer — M. G., russischer 210-212 M. G., — Spiritus loco 65,90 M. G., niedriger. Rüböl loco 58,00 M. G. höher. Weindl 64 M. G.

Literatur.

Unter Erzgebirge mit seinen lieblichen Thälern und Höhen wird immer mehr das Ziel von Wanderern, die dort Erholung suchen; der Touristenverkehr hat neuen Aufschwung genommen, seitdem sich im Gebirge ein Netz von Vereinen bildete, welche es sich zur Aufgabe stellen, die schönsten Partien zugänglich zu machen und die Frequenz zu erleichtern. Auch während der bevorstehenden Ferien werden Tausende ihre freie Zeit dazu benutzen, einen Ausflug nach dieser oder jener Richtung des Gebirges zu unternehmen und dabei wird ihnen ein treuer Führer gewiß willkommen sein. Dieser liegt uns in der folgenden erschienenen willkommenen Auflage eines handlichen, durch seinen praktischen Inhalt bewährten Büchleins vor, es ist der von dem Professor an der Realischeule zu Annaberg B. Verlet herausgegebene „**Wegweiser durch das sächsisch-böhmisches Erzgebirge**“ (Verlag von Hermann Graef). Bei dem Wesenheit von 2 Mark bietet dieses Buch dem Reisenden einen gewissen bearbeitete Unterlagen für nähere oder weitere Touren. Der Verfasser konnte auf Grund von Beiträgen, die ihm für die dritte Auflage zugehen, den Inhalt wesentlich ergänzen und das Buch giebt wirklich Auskunft über Alles, was man darin zu suchen wird, es sind da die Reisezeit, die schönsten Partien, Kosten der Fußreise und der Touren mit Gehtür berücksichtigt. Vorkenntnisse über Ausdehnung und Gestaltung, Waldungen, Flüsse, Klima, Einwohner, Geschichte und Baudenkmäler des Gebirges liefert der zweite Abschnitt, während für die eigentlichen Reisepläne das reichhaltige Material geschildert ist in Haupttours und zwar u. A. von Dresden durch das ganze Erzgebirge und von Dresden in das böhmisches Erzgebirge, u. A. von Dresden nach dem Müchelsbühnen, ebenso ins Thal der roten Weisberg, ins Thal der Dobrich, von Freiberg über den Ramm des Gebirges nach Oberg und hiermit die weiter westlich liegenden Touren. Sechshundertzig kleinere Routen vervollständigen das Detailbild der beschriebenen Gegend. Verlet's Buch hat sich entschieden bewährt, dies kann der Schreiber dieser Zeilen aus eigener Erfahrung versichern, darum verdient es Verbreitung in immer weiteren Kreisen, war es doch das erste Werk dieser Art, welches zuverlässige Führung durch den so schönen Thäl unseres engeren Vaterlandes bot, und ist es auch noch durch kein anderes an Gediegenheit und Reichhaltigkeit übertroffen worden.

Hauptgewinne 1. Kl. Königl. sächs. 98. Landeslotterie. 1. August am 6. Juni 1880. 30000 Mark auf Nr. 40336. 15000 Mark auf Nr. 6639. 3000 Mark auf Nr. 21627 88262. 1000 Mark auf Nr. 11482

14964 19594 20839 27470 37269 43496 51157 70561 73882 91252 98378. 500 Mark auf Nr. 1141 1910 11577 23212 23934 25352 30298 43257 47503 49251 55435 62815 66751 66941 68646 71007 71474 76366 84145 89358 89622 98906. 300 Mark auf Nr. 409 1559 1951 6274 6607 10543 11140 12484 14149 19202 19525 21773 24954 27128 30226 33130 35169 36949 39174 40413 41269 41568 42412 43968 46414 47526 48467 50574 55180 55339 55492 56732 58237 58784 62163 66607 67238 69391 69868 70353 71355 75090 78375 79422 79769 80126 82582 86279 86495 87721 94839 95878 97819 98390.

Standesamts-Nachrichten von Freiberg vom 7. Juli.
Geburten: Dem Glasmeister Treuth ein Sohn. Eine unebel. Tochter.
Sterbefälle: Des Cigarrenarbeiter Noll Zwillingssöhne, Hermann Paul 10 J. alt und Karl Emil 10 J. alt.

Familien-Nachrichten.

Geboren: In Kanitz: Hrn. Paul Knoch in Dresden. Ein Mädchen: Hrn. Staatsanwalt Ohwald in Altendurg. Hrn. Dr. B. Kell in Dresden.
Verlobt: Dr. Hugo Odring, Inspektor in Rittergut Lohrberg, mit Fräulein Zimmermann in Leipzig. Dr. Bernhardt, Lehmann in Lohrberg mit Fräulein Fanny Zierold in Krimmitschau.
Verheiratet: Dr. Paul Klar mit Fräulein Marie Gild in Dresden.
Bestorben: Frau Ida verw. Wittgenstein geb. Wittgenstein in Geißsdorf. Hr. Kaufmann Gottlieb Moritz Erdre in Odbeln. Frau Anna Theresie verehel. Pastor Gantzer geb. Otto in Lue. Frau Helene verehel. Bergdirektor Wöhmer geb. Kneifel in Hedwigsdorf. Dr. Dr. ph. Gustav Schmidt, sächsl. reufl. geb. Kirchenrath, Superintendent und Stadtpfarrer a. D. in Greiz.

Jahrplan der Eisenbahnen.

Abfahrt nach Dresden: 3⁴⁵ (nur Montags und Donnerstags) 6⁴⁵, 9⁴⁵, 10⁴⁵, 12⁴⁵, 2⁴⁵, 5⁴⁵, 9⁴⁵.
" **Chemnitz:** 5⁴⁵, 7⁴⁵, 10⁴⁵, 1⁴⁵, 4⁴⁵, 5⁴⁵, 8⁴⁵ (nur bis Weisberg), 10⁴⁵.
" **Rosfen:** 8⁴⁵, 12⁴⁵, 5⁴⁵, 9⁴⁵.
" **Wienersmühle:** 5⁴⁵, 7⁴⁵, 10⁴⁵, 1⁴⁵, 4⁴⁵, 5⁴⁵.
Ankunft von Dresden: 8⁴⁵, 10⁴⁵, 12⁴⁵ (nur Sonntags und Mittwochs).
" **Chemnitz:** 6⁴⁵, 8⁴⁵, 9⁴⁵, 10⁴⁵, 12⁴⁵, 2⁴⁵.
" **Rosfen:** 7⁴⁵, 11⁴⁵, 5⁴⁵, 9⁴⁵.
" **Wienersmühle:** 7⁴⁵, 11⁴⁵, 4⁴⁵, 7⁴⁵.
Die Fahrten von Weisberg 6 Uhr 1 Min. bis 5 Uhr 59 Min. sind durch festsitzende Ziffern angegeben. * bedeutet Güter- und Courierzug, † bedeutet Halten in Muldenbächen, ‡ bedeutet Halten in Kleinschirma.

Ein Transport **dänischer Pferde** sind angekommen und stehen zum Verkauf bei **Pferdehändler Jehnichen.**
Nächsten Sonntag, u. Jahrmart-Montag, sowie Sonntag u. Jahrmart-Montag stellen wir wieder **40 bis 50 Stück** hochtragendes Milchvieh im Gasthof zum „Preussischen Hof“ zum Verkauf.
Seidel & Ludwig.

Hermann Conradi, Dresden, empfiehlt seine vorzüglichsten **Zucker- & Honigtuchen,** das Feinste in diesem Genre für den Jahrmart. Pfefferkuchen-Reihe hinter dem Rathhaus.

Die **Wagenbau- und Zeugschmiede-Werkstatt** von **F. A. Höntzsch, Meißnerg. 491,** empfiehlt ihr eigenes Fabrikat in **Zafelwagen** neuester Construction, ferner empfehlen **Brücken-, Balken- und andere Zafelwagen,** auch werden **Viehswagen** in jeder beliebigen Größe angefertigt. Für richtigen Gang u. gute Arbeit wird garantiert. Reparaturen gut und billig. Preise billig.

„Wein muß das Nationalgetränk der deutschen Nation werden.“ Fürst v. Bismarck's Worte.
Die chemisch untersuchten, zu jeder Zeit garantierten reinen ungeschwefelten Natur-Weine, eingeführt durch die französische Weinhandlung **Aux Caves de France** von **Oswald Nier,** Eigentümer der Hauptgeschäfte unter gleicher Firma in Nîmes, Marseille, Berlin, Dresden, Leipzig, Hannover, Stettin und Breslau, Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Fürsten zu Hohenzollern, sowie ausgezeichnet durch ein anerkanntes Handelszeichen „Er. Durchlaucht des Fürsten v. Bismarck.“ sind zu haben, ebenso auch Preis-Courante gratis und franco — enthaltend u. A. Petition der deutschen Weinbändler und meine Gegen-Petition an den hohen Reichstag — bei: **Emil Kreyssel, Freiberg, innere Bahnhofstraße.**

Neue Bratheringe, russ. Sardinen, Anchovis, Bräglinge, Kollheringe, Aisteln, Heringe, Kaviar, Nieren-Nennaugen, Kal-Briden, Aal geräuchert und marirt, Matjes-Heringe, Pfeffer- und saure Gurken, ff. Schweizerkäse, feinst. Speise-Seuf in Büchsen, Fässern und ausgewogen empfiehlt die Delicatessenhandlung von **M. A. Kundt, ob. Meißnergasse.**
Gummi-Unterlagen. Gebr. Gaußmann, Petersstraße 96.

Kinders-Zwiebad, von der vorzögl. Kindermilch des Ritterguts, Kleinwaltdorf bereitet (für Reconvalescenten und Kranke) empfiehlt **Preussler, Ronnengasse.**
Besten 90% Spiritus, ächten Nordhäuser, div. Branntweine von vorzüglicher Qualität empfehlen äußerst billig **Gebr. Stalknecht.**

In allen Buchhandlungen ist zu haben: Die **Heberschwemmung der Lausitz** am 14. Juni 1880. Beschrieben von **Missionär Reichelt** nebst **Gedächtnisrede am Grabe der Ertrunkenen.** Von **G. A. Brühl,** Pastor in Remmersdorf bei Herrnhut. Preis 15 Pfg. Der Reinertrag ist für die Heberschwemmten bestimmt. Wiederverkäufer werden gesucht. **G. A. Hager in Chemnitz.**

Fabrik-Lager von **Tapeten u. gemalten Rouleaux** bei **E. E. Focke, Burgstraße 260.**

Chlorkalk, Desinfectionspulver, carbolsaures, Carbonsäure, Eisenvitriol, Insectenpulver, Mottenpulver, Campher, Wachholderbeeren, Fliegenpapiere, Wanzenseife, Glycerin zu Gasuhren empfiehlt die **Drogen-, Chemikalien- u. Farbenwaren-Handlung** von **A. Wagner, sonst Rössler, Freiberg, Wetungasse.**

Zimmerpantoffel sind eingetroffen und empfehlen ungepolstert das Paar 90 Pf., weichgepolstert das Paar 1 Mark, mit Ledersohle das Paar 1 Mark 50 Pf., sowie **Zimmercortschuh** für Damen das Paar 2 Mark, für Herren das Paar 2 Mark 50 Pf.
Friedrich Wetzal & Sohn, Buttermarktstraße.
Unentbehrlich für jede Landwirtschaft **Schärer's Butter-Pulver.** Anerkannt das beste Mittel zur Erleichterung des Butterns, zur Erzielung einer festen, wohlgeschmeckenden Butter, sowie zur Bereinigung der Ausbeute. In Packeten mit Gebrauchsanweisung à 50 Pfg. Niederlage: bei **Wilhelm Günhe.**

Reines Roggenbrot, 2. Sorte, ist fortwährend zu haben und verkauft dasselbe jetzt für 66 Pf. **B. Ritz, Fischerstraße.**
Gummi-Platten, Gummi-Schnuren, Gummi-Scheiben u. Ringe, Gummi-Schläuche, Gummi-Unterlagen stets vorräthig bei **Hermann Hochgemuth, Freiberg, Petersstraße.**

Natürliche Mineralwässer u. Quellenproducte empfiehlt **Leopold Fritzsche.**

Möbel- und alle Lastfuhrer fährt billigst **Hermann Lieber, Bergkeller.**

Bilioneje reinigt binnen 14 Tagen die Haut von Leberflecken, Sommersprossen, Pockenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Rötthe der Nase, à Flacon 1 1/2 M. und 3 M.
Orientalisches Enthaarungsmittel zur Entfernung zu tief wachsenden Scheitelhaars und des bei Damen vorkommenden Bartes à 2 1/2 M.
Haarerzeugungsextrakt, à Dose 1 M. und 3 M., erzeugt binnen 6 Monaten Haupthaare, sowie Schnurr- und Backenbärte in schönster Fülle, — **Chinesisches Haarfärbemittel,** à Fl. 1 1/2 M. und 2 1/2 M. färbt sofort echt Braun und Schwarz.
Rothe & Co. in Berlin. Meinige Niederlage in Freiberg bei **E. E. Focke.**

Harte Holzkohlen empfiehlt billig das **Doblergeschiff** von **Gebr. Stalknecht.** Keine Weizenkleie als Futter für Gänse und Pferde, auch anderes Angemessenes billigst in **Fürstentumle Lohmitz.** **E. A. Dörfling.**